

AZ-AEV

Einladung zur AZ-AEV Zuchtrichtertagung am 14./15. 2. 2026 in Kassel-Baunatal

Hiermit möchten wir Euch zu der AZ-AEV Zuchtrichtertagung 2026 einladen.

Ort der Schulung (Zimmerbestellungen bitte selber vornehmen „AEV Tagung“): Hotel „Stadt Baunatal“, Wilhelmshöher Str. 5, 34225 Baunatal, Tel.: (0561) 94 88 0

Beginn: Samstag, 14. 2. 2026 um 13 Uhr

Tagesordnung

- 1) Begrüßung
- 2) Berichte der Bewertungen auf AZ-Orts- und Landesschauen
- 3) Bericht der Europa- und Bundesschau 2025
- 4) Überarbeitung der AZ-AEV Schauklasseneinteilung
- 5) Bewertung und Besprechung der mitgebrachten Vögel
- 6) Verschiedenes

Ende: Sonntag, 15. 2. 2025 um 14 Uhr

Sollte jemand Änderungswünsche zur Tagesordnung haben, bitte ich um eine kurze Mitteilung. Bitte Vögel zur Besprechung mitbringen.

Bei Nicht-Teilnahme bitte eine kurze Mitteilung zwecks weiterer Planungen.

Der AZ-AEV Obmann und dessen Stellvertreter wünschen ein erfolgreiches Zuchtjahr 2026, ebenso eine gute Anreise zur Tagung.

Klaus Wirth, AZ-AEV Obmann; Bernd Remnitz, stellv. AZ-AEV Obmann; Hans-Jürgen Hansen, stellv. AZ-AEV Obmann

Aus unseren Landesgruppen

Baden-Württemberg

59. AZ-Landesschau 2025 in Baden-Württemberg

Vom 18. bis 19. Oktober fanden sich die Züchter und Aussteller zur 59. AZ-Landesschau in der Weinbrennerhalle, Johann-Michael-Rößler-Straße in 74547 Untermünkheim zu unserer diesjährigen Landesschau zusammen. Ausrichter war der Kanarienzüchter- und Vogelliehaberverein Schwäbisch Hall-Untermünkheim e.V. 1929, dem die AZ-Ortsgruppe 265 angeschlossen ist. Die letzte Landesschau gastierte hier im Jahr 1999.

Allerdings hatte der Verein nichts von damals verlernt und begrüßten das Gremium, die Aussteller und Gäste auf das herzlichste in einer wunderbar hergerichteten Ausstellungshalle. Ein großes Dankeschön an den Verein unter ihrem 1. Vorsitzenden Volker Tschöpe sowie den Ausstellungsleitern Daniel Bühler und Tristan Schmidt mit ihren Teams, die keine Wünsche offenließen und uns alle Wünsche schnellstmöglich erfüllten. Ein besonderes Highlight für Aussteller und Publikum war die angegliederte Rahmenschau mit Tisch-Vitrinen und einer großen Flugvoliere für australische Sittiche.

Nicht vergessen möchten wir den Organisator im Hintergrund, der sich für die Durchführung und die Planung im Vorfeld auszeichnete und das Thema Landesschau nach innen, wie nach außen vorantrieb. Ein ganz besonderer Dank gilt Günter Feuchter. Immer noch ein Macher, wenn es um unser aller Hobby geht.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir die Anzahl der Ausstellungsvögel um 38 Richteinheiten auf nun 771 wieder etwas steigern.

Nach den Zuwächsen in den letzten beiden Jahren sank die Be-



(v. re.) 1. Vorsitzender Volker Tschöpe, Organisator Günter Feuchter, Landesgruppensprecher Daniel Gruseck
Fotos: D. Hockenberger

sichtigung beim DWV als einziger Sparte etwas ab (200). Bei den SWS und bei den FWS waren es jeweils 16 Meldungen weniger (-32).

Damit übernahm die AGZ in diesem Jahr mit einer leichten Steigerung (+13) die Spitzenposition (214). Nach dem deutlichen Rückgang im letzten Jahr, konnte die AEZ den höchsten Zuwachs (+45) verzeichnen (191).

Auch die AFZ konnte leicht dazugewinnen (+10), wobei hier noch Luft nach oben bleibt (142). Die AEV als gewohnt schwächste Sparte, konnte erfreulicherweise (+5) zulegen (27).

Schade war in diesem Jahr, dass wir nur eine Jugendausstellerin im Teilnehmerfeld hatten.

Erstmalig waren bei der AGZ und der AFZ 4-er Kollektionen zugelassen. Bei der AGZ wurden 5 Kollektionen von drei Ausstellern zur Bewertung gestellt und der Titel Landessieger vergeben. Bleiben wir gespannt, wie sich diese Neuerung entwickelt.

Die Landesschau war wieder eine tolle Veranstaltung und geprägt von den vielen schönen Facetten unseres Hobbys, von einer beachtlichen Artenvielfalt, Vögeln in natürlich gestalten Volieren, hoher Qualität der Schauvögel, züchterischen Fachgesprächen und Austausch, aber vor allem von Kameradschaft und der Pflege langjähriger Freundschaften. Ich wünsche mir, noch viele solcher Landesschauen mit euch in den nächsten Jahren durchführen und erleben zu dürfen.

Mein ganz persönlicher Dank gilt allen, die sich tatkräftig engagiert und sich in ihrer Freizeit zum Gelingen unserer Landesschau zur Verfügung gestellt haben.

Dem gesamten Gremium, den langjährigen und auch neuen Helfern, euch Ausstellern und all den besuchenden Züchtern



Die strahlenden Landessieger

und Vogelliehabern. Ohne euch wären unsere Schauen nicht durchführbar.

Die nächste Landesschau findet vermutlich wieder als 48. Std.-Schau im Kreis Rottweil statt.

Wir hoffen, wieder viele von euch als Aussteller, Helfer, Züchter und Jungzüchter begrüßen zu dürfen.

Bis dahin wünschen wir euch alles Gute und bleibt gesund.

Siegerliste

AZ-DWV – Schauwellensittiche

147 eingelieferte Vögel – Zuchtrichter: B. Browarczyk

Landessieger: ZG Bürkle

Landessieger Gegengeschlecht: A. Schweikart

Bester Jungvogel: S. Geng

Bester Jungvogel GG: W. Hornung

Bester Altvogel: ZG Bürkle

Bester Altvogel GG: A. Schweikart

Landesgruppensieger: Normal Grün: A. Schweikart, Normal Blau: W. Hornung, Zimt: ZG Reck/Krauter, Zimt Opalin: Dr. D. Gruseck, Opalin: A. Schweikart, Europ. u. Austr. Gelbgesichter: ZG Bürkle, Ino: S. Geng, Lacewing: ZG. Bürkle, Aufgehellte: Dr. D. Gruseck, Rez. Schecke: ZG Bürkle, Austral. Schecken: ZG Bürkle, Spangle: S. Geng, DF Spangle: W. Hornung Texas Clearbody: A. Schweikart, Grau-/Hellflügel: Dr. D. Gruseck, Seltene Farben: W. Hornung

AZ-DWV – Farbwellensittiche

53 eingelieferte Vögel – Zuchtrichter: B. Browarczyk

Landessieger: S. Klomfar

Landessieger Gegengeschlecht: K. Kazmierski

Bester Jungvogel: S. Klomfar

Bester Jungvogel Gegengeschlecht: K. Kazmierski

Bester Altvogel: K. Kazmierski

Bester Altvogel Gegengeschlecht: ZG. Bürkle

Landesgruppensieger: Hellgrün: S. Klomfar, Hellblau: S. Klomfar, Dunkelf. & Gaufl.: O. Kölblin-Bühler, Normal Gelbgesicht: O. Kölblin-Bühler, Zimt: O. Kölblin-Bühler, Hellflügel: B. Laier, Ino & Lacewing: K. Kazmierski, Dominante Schecken: K. Kazmierski, Rezessive Schecken: K. Kazmierski, Spangle: K. Kazmierski, Clearbodies: S. Klomfar

AZ-AFZ

142 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: C. Uckelmann

Landessieger:

Farbenkanarien Lipocrom: W. Bohland

Farbenkanarien Melanin: Dr. Abdul Majanny

Positurkanarien I: K. Ritzmann

Positurkanarien II: W. Bohland

Landesgruppensieger Farbenkanarien: Gr. 1 – Aufgehellte I: W. Bohland, Gr. 1 – Aufgehellte II: ZG Müssigmann-Fiedrich, Gr. 3 – Aufgehellte III: M. Guhl, Gr. 4 – Schwarzvögel I: M. Bertsche, Gr. 5 – Schwarzvögel II: B. Debus, Gr. 6 – Schwarzvögel III: B. Debus, Gr. 7 – Achatvögel I: B. Debus, Gr. – 8 Achatvögel II: B. Debus, Gr. 9 – Achatvögel III: N. Haag, Gr. 10 – Braunvögel I: B. Debus, Gr. 11 – Braunvögel II: Dr. Abdul Majanny, Gr. 13 – Isabellvögel I: B. Keller

Rassesieger Positurkanarien: Pariser Trompeter: Dr. Abdul Majanny, Fiorino: K. Ritzmann, Japan Hoso: B. Debus, Rheinländer: B. Debus, Deutsche Haube: W. Bohland, Gloster: B. Keller, Harlekin: B. Keller, Border: P. Heckner, Fife: K. Ritzmann, Raza Espanola: B. Debus, Irish Fancy: P. Heckner, Deutscher Rotschecke: D. Obwald

Landesgruppensieger Positurkanarien: Gloster corona schimmel: B. Keller, Gloster consort intensiv: P. Heckner, Gloster consort schimmel: B. Keller, Border schimmel: P. Heckner, Fife intensiv: K. Ritzmann, Fife schimmel: K. Ritzmann

AZ-AGZ

214 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: S. Fuß, J. Puschnann

Landessieger:

GS/Papageien: A. Phillips

Australische Sittiche: R. Herzig

Agapornis/Forpus: D. Hockenberger

Mutationen: O. Kölblin-Bühler

4er-Kollektionen: M. Schwizler

Landesjugendsieger: E. Peter

Landesgruppensieger: Neophemen: C. Feuchter, Bourkesittiche: U. Rothernburger, Plattschweifstittiche: R. Herzig, Nymphensittiche: A. Schmid, Psephotus: A. Schmid, Laufsittiche: A. Phillips, Edelsittiche: O. Kölblin-Bühler, Agapornis verschiedene: P. Caputo, Agapornis fischeri: D. Hockenberger, Agapornis taranta: D. Hockenberger, Agapornis roseicollis: W. Hornung, Sperlingspapageien: W. Ankele, Blaugenick-Sperlingspapageien: W. Ankele, Südamerikanische Sittiche: O. Kölblin-Bühler, Sonstige Australische Sittiche: R. Herzig, Prachtsittiche: A. Pohle, Loris und ähnliche Arten: M. Oelze, Mittlere-/Großpapageien: M. Schwizler

Landesgruppensieger Mutationen: Neophemen u. Bourkesittich: H. Schaitel, Agap. Versch. u. Sperlingspapageien: E. Peter, Agapornis Roseicollis: W. Hornung, Nymphensittiche: A. Schmid

AZ-AEV

27 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: C. Uckelmann

Landessieger

Weichfresser: K. Heger

Cardueliden: H. Stürmlinger

Mutationen: H. Stürmlinger

Landesgruppensieger: Gruppe 3: K. Heger, Gruppe 11: H. Stürmlinger, Gruppe 12: N. Haag, Gruppe 13: H. Stürmlinger, Gruppe 19: H. Stürmlinger

AZ-AEZ

191 gemeldete Vögel – Zuchtrichter: A. Huy, A. Pottin

Landessieger:

Zebrafinken: P. Wandelt

Domest. Arten: M. Schwarz

Gras- + Gouldamadinen: F. Tiritto

Exoten: W. Ankele

Landesgruppensieger: ZF 1,0 Normal: P. Wandelt, ZF 0,1 Normal: P. Wandelt, ZF 1,0 Sonstige I: A. Ott Schwarz, ZF 0,1 Sonstige I: A. Ott Schwarz, Japanische Mövchen, Grundfarben: M. Schwarz, Japanische Mövchen, sonstige: D. Obwald, Grasamadinen: N. Hönig, Gouldamadinen: F. Tiritto, Sonstige Prachtfinken – Amadinen I: Michael Oelze, Sonstige Prachtfinken – Amadinen II: W. Ankele, Sonstige Prachtfinken – Astrilde: J. Landenberger, Körner-, Frucht- u. Weichfresser: K. Heger

Dr. D. Gruseck, AZ-Landesgruppensprecher, Baden-Württemberg

Bayern

44. AZ-Landesschau Bayern 2025

Die 44. AZ-Landesschau fand dieses Jahr am 18. und 19. Oktober in Hemau statt.

Dieses Jahr konnte der Abwärtstrend der letzten Jahre gestoppt werden. Es waren insgesamt 695 Vögel gemeldet, immerhin 15 mehr als letztes Jahr. Nur bei der AGZ gab es dieses Jahr einen deutlichen Einbruch. Auch bei der AEV lief es schon mal besser.

Auch dieses Jahr möchte ich den Bericht nicht ohne Dank an die vielen Helfer, die zum Gelingen der Landesschau beigetragen haben, schließen.

Hier wäre zum allerersten mein Gremiumsdelegiertenteam zu nennen. Wie jedes Jahr konnte ich mich hundertprozentig auf meine Gremiumsdelegierten und ihre Helferteams verlassen und so konnte ich mich mehr um die Ausrichtung der Landesschau kümmern. Hier geht auch wieder mein Dank an den KTZV Hemau, der uns nun schon zum dritten Mal bei der Ausrichtung einer Landesschau geholfen hat. Und zum Schluss möchte ich keinesfalls die Ortsgruppe Landshut/Vilsbiburg vergessen, die dieses Jahr die Ausstellungsregale zur Verfügung gestellt hat, incl. reibungslosem Aufbau und Abbau.